

der
messener
turner





MARIANNE & RUEDI MEISTER
LEBENSMITTEL & MODE GMBH
3254 MESSEN

TELEFON 031 / 765 52 30
TELEFAX 031 / 765 59 66



Messen

Eichholzstrasse 21
Telefon und Telefax 031 765 52 50

Das stellt uf!

Soo feini Buttergipfeli am Morge früh - mmh!



CH-3254 Messen
Fon 031 765 55 17
Fax 031 765 55 08
www.graberholz.ch
info@graberholz.ch

Landw. Neu- u. Umbauten,
Stalltüren u. Tore mit Glasein-
satz, Innenausbau wie Türen,
Fenster, Treppen, Täfer u.
Parkettböden, Elementbau

Der Autobetrieb für



Vereinsausflüge

Postkurse

Hochzeitsfahrten

Gesellschaftsfahrten im
In- und Ausland

Reisegarantie

Mietwagen bis 16 Plätze



3254 Messen, Telefon 031 765 5215

www.steiner-messen.ch

Der Frühling kehrt ein...

Kaum sind die Diskussionen über den schlechten Winter und die Klimaerwärmung etwas abgeflacht, werden wir von einem prächtigen Frühling überrascht. Wenn ich von meinem Bürotisch aus dem Fenster schaue, sehe ich lauter blühende Pflanzen, Schafe die um die Wette rennen und fröhliche Kinder die sich beim Spielen die Zeit vertreiben.

Auch das Turnerherz beginnt bei diesem tollen Wetter wieder etwas höher zu schlagen und bewegt ihn nach draussen, um sich für die bevorstehenden Wettkämpfe vor zu bereiten und den Winterspeck ab zu trainieren.

Für den Turnverein Messen ist das Jahr 2007 ein besonders Wichtiges. Am ersten Juni Wochenende nehmen wir am Seeländischen Turnfest in unserer „fast Nachbargemeinde“ Rapperswil teil. Für uns ein Erlebnis, das wir in unmittelbarer Nähe schon lange nicht mehr erleben konnte.

Bereits zwei Wochen später startet mit dem Eidgenössischen Turnfest in Frauenfeld das Saisonhighlight schlecht hin. Ist doch dieses Fest für jeden Turner etwas sehr Spezielles, da es nur alle sechs Jahre stattfindet. An zwei Wochenenden kämpfen wir mit über

... weiter auf Seite 3

Inhalt

Jugendriege	5
Turnverein	11
Turnerfamilie	27
Weiter ist uns aufgefallen	29
Männerriege	31
Agenda	32



3254 Messen
Tel. 031 765 50 25
Montag und Dienstag ganzer
Tag geschlossen.

CAFÉ-CONDITOREI
Schluep
3254 MESSEN · 031 765 5235

Gemütlich Z'mörgeli

Jeden Sonntag von 9.00 bis 13.00 Uhr
Buffet à discrétion

Aus der Haus-Bäckerei:
Jeden Sonntag ofenfrische
Butter-Zöpfe, Gipfeli, Weggli
Mütschli und Brot

Aus der Haus-Konditorei:
Diverse Patisserie und Torten

Aus der Haus-Confiserie:
Diverse Schokoladenspezialitäten,
Pralinées, Konfekt

Dienstag ab 13.00 Uhr und
Mittwoch ganzer Tag geschlossen



Architekturbüro

ISELI Architekten GmbH

3254 Messen

Heinz Iseli, dipl. Architekt HTL/STV

Tel. 031 / 765 55 21

Architektur

Planung

Bauberatung

Bauleitung



Drogerie
Papeterie

Hauptstrasse 32

Telefon 031 / 765 54 70

Telefax 031 / 765 58 71

h.lenz@bluewin.ch

40 TurnerInnen in den verschiedensten Disziplinen um Spitzenplätze.

Am Sonntag den 24. Juni reisen wir direkt aus Frauenfeld gemeinsam mit dem Damenturnverein an den Empfang, den uns die Dorfbevölkerung von Messen bereiten wird. Wir freuen uns bereits jetzt darauf von möglichst vielen Anhängern empfangen zu werden und hoffen von möglichst guten Ergebnissen berichten zu können.

Zum Schluss wünsche ich allen einen schönen Frühling und einen guten Start in den Sommer 2007.....

Michael Rätz

www.garage-haas.balm-bei-messen.volkswagen.ch



Garage Hugo Haas

„Herzlichen Glückwunsch“
30 Years GTI!

Unser Betrieb ist
ISO 9001 :2000
zertifiziert!

Offizielle VW-Vertretung
VW-Nutzfahrzeuge
Audi-Service
Landini Traktoren
3254 Balm bei Messen
031 765 55 52



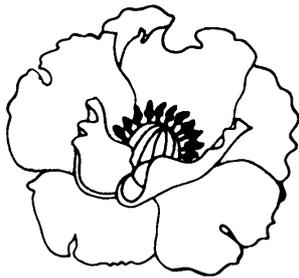
Landini



Brigitte Zaugg

Hauptstrasse 102
3254 Messen
Telefon 031 765 51 25

E-Mail info@coiffurebrigitte.ch - www.coiffurebrigitte.ch



Bluemestube

D. Imhof

Hauptstr. 17 3254 Messen Tel. 031 765 58 36
Bernstr. 20 3312 Fraubrunnen Tel. 031 769 11 14

- spezielle Floristik
- Brautbinderei
- Dekorationen
- Geschenke
- Trauerflor

Fritz Liechti



Maler

- Renovationen
- Fassaden
- Neu- & Umbauten
- kleinere Gips- & Isolierarbeiten
- Holzauffrischung
- Tapezierarbeiten

Chrümmliweg 17
3254 Messen

Tel. 031 765 54 02
Natel 079 356 67 02

Lebensversicherung und Vorsorge. Sicherheit für morgen – einfach und unkompliziert.

MobiLife

Generalagentur Solothurn

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Ihr Berater:

Peter Kobi 032 351 42 50

JuTu- Night 2007 unter dem Motto «Zeitreise»

16./17. März 2007

Schon allein der Namen JuTu- Night sorgte sicherlich bei vielen für Erstaunen, was soll den das nun wieder sein?

Das genaue Studieren der Flyer und Plakate sorgte dann aber sicher für Klärung. Es kann sich wohl nur um die traditionelle Jugishow, bekannt aus früheren Jahren, handeln...

Beim Besuch in der Turnhalle sollten dann alle recht behalten. Doch der neue Name sollte nicht die einzige Änderung bleiben, aber nun mal schön der Reihe nach!



Mit einem grossartigen Arbeitseinsatz stellten die Mitglieder des Turnvereins bereits am Donnerstagnachmittag in kürzester Zeit eine

beeindruckende Infrastruktur bereit, damit am Abend die Hauptprobe stattfinden konnte. Denn zum ersten Mal wurden die Vorführungen am Freitag- und Samstagabend gezeigt, was diesen Arbeitseinsatz am Donnerstag nötig machte. Dies bedeutete einen grossen, logistischen Aufwand, da sich unsere Turnhalle für solche Anlässe nicht besonders gut eignet. Um dem Publikum ein gemütliches Ambiente zu bieten, wurde kein Stein auf dem anderen belassen, was zu einer tollen Stimmung vor, während und nach der Show führte.

Die zweite grosse Änderung betraf das Menü, welches von unserem externen Küchenteam zubereitet wurde. Anstelle des traditionellen Racletts stand zum ersten Mal ein feines Risotto mit Salat auf der Speisekarte.



Die dritte Änderung betraf die neue Anordnung der verschiedenen Beizlis, so wurde zum ersten Mal die Bar und die Weinecke in der Turnhalle integriert.

Aber nun zum Wichtigsten. Unter dem Motto «Zeitreise» wurde dem Publikum die Geschichte des Turnvereins von 1933 bis ins aktuelle Jahr 2007 aufgezeigt. Sämtliche Abteilungen der Jugendriege und des Turnvereins zeigten verschiedene Übungen zu den einzelnen Zeitepochen. Natürlich durfte auch ein Beitrag des Muki-Turnen nicht fehlen.

Nach den beiden Vorführungen, die von über 500 Personen besucht wurden, entstand jeweils eine fröhliche Partystimmung, die bis weit in die Morgenstunden anhielt.

Nach dem Wegräumen am Sonntagmorgen konnten wir stolz auf ein unvergessliches Erlebnis zurückblicken, das sicherlich auch für das Publikum einige Leckerbissen enthielt. Dies war aber nur dank dem tollen Einsatz vieler Jugeler, TurnerInnen, Jugileiter, Helfer, «Schauspieler» und den OK-Mitgliedern möglich.

Deshalb noch einmal ein grosses Merci an Euch alle!

Michael Rätz

Zu starke Konkurrenz

Kantonalfinal Unihockey Däniken, 25. März 2007

Jugi K1

Mit viel Elan, Freude am Spiel und etwas Glück haben sich die 1. Klässler der Jugi K1 im letzten Dezember in den Kantonalfinal im Unihockey gespielt.

Heute ist es soweit. Punkt 11.30 Uhr wird in Däniken das erste von insgesamt sechs Spielen der Kategorie C Knaben angepfiffen. Im ersten Moment hat man den Eindruck, dass die Messener Jungs nicht so recht

begriffen haben, dass das Spiel begonnen hat. Etwas verloren stehen sie im Feld, vor allem den eigenen Mitspielern im Weg. Sämtliche Rufe von Jugileiter Philipp verhallen ungehört in der grossen Dreifachturnhalle. So geht dann leider das erste Spiel 0 : 6 verloren.

Schon im zweiten Spiel kann man mehr Bewegung und Ansätze einer taktischen Spielweise ausmachen. Messen erwacht! Von Spiel zu Spiel steigert sich nun die Mannschaft enorm, auch zur Freude der mitgereisten Eltern. Die Anfeuerungsrufe werden immer lauter.



Im Klassierungsspiel um die Ränge 9 resp. 10 kann dann die ganze Situation sogar noch umgekehrt werden und die Boys gewinnen in einem spannenden Match 3 : 0. So endet der Kantonalfinal der Jugi K1 doch noch mit einem Erfolgserlebnis und die Jungs belegen am Schluss den neunten Rang von zwölf Mannschaften.

Karin Schär Iseli

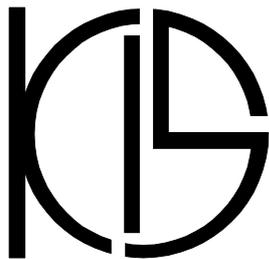
Jugi K2

Was ist der Grund, dass sich an einem Sonntag Mittag beim Schulhaus in Messen sechs topmotivierte Jungs treffen? Natürlich das Kantonale Unihockeyfinal in Däniken. Den Stock dabei, die Tasche gepackt, das Znüni und Getränk bereit, ging's mit Michael, unserem Leiter, Richtung Däniken. Auf dem Weg reges Geplauder hin und her. «Ob es wohl zu einem Sieg reicht?», fragte sich unser Trainer. Geübt hatten wir viel. Als Profis fühlten wir uns auch. Doch hoppla, auf los ging's los. Der erste Gegner war eine Mannschaft von Hubersdorf. Wir gaben alles und verloren 3 : 1.



Als weitere Gegner hatten wir Oberbuchsiten, Dulliken, Wangen, Balsthal und Walterswil. Nur gegen Balsthal gewannen wir im zweitletzten Spiel 2 : 1. Das letzte ging unentschieden aus. Man sieht, am Schluss hatten wir aufgedreht... Doch leider reichte es nur für den 9. Schlussrang. Für uns war klar: Die Niederlage kam, weil uns die anderen Mannschaften körperlich überlegen waren. Leicht enttäuscht aber mit einem sportlichen Ereignis mehr traten wir den Nachhauseweg an.

Lukas Aebi, Jugi K2



KIS Ingenieure GmbH
Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau
Hauptstrasse 38
3254 Messen

Telefon: 031 765 54 24 Fax: 031 765 57 65
E-mail: kis.messen@bluewin.ch

Umnutzungen
Neubauten
Umbauten
Planungen

**Wir sind
Ihr Partner für**

Hochbau
Wasserversorgung
Kanalisation
Strassenbau

Betonbau
Stahlbetonbau
Stahlbau
Holzbau



H. Graf + Co. 3254 Messen SO

Nachf. F. Bürki-Graf

Spenglerei und Installationen
Blitzschutzanlagen

www.stoekli.ch

4528 Zuchwil

Ausserfeldweg 1, Gewerbezentrum N5 – Tel. 032 685 35 50 – Fax 032 685 35 60
Parkplätze direkt vor dem Haus!



STÖCKLI+
BIKE & SPORTSWEAR

Wolhusen · Sörenberg · Heimberg · Wädenswil · Wil/SG · Zuchwil · St-Légier s/Vevey · Kloten

Aufstieg geschafft!

Korbball-Wintermeisterschaft 2007

Selbstverständlich betätigten wir uns auch im Winter 2006 / 2007 als Ballkünstler und versuchten, möglichst oft das Runde in einem Korb zu versenken.



Grundsätzlich kann man die Korbball-Winteraktivitäten in 2 Sparten aufteilen: Meisterschaft und Turniere. In dieser Gliederung möchte ich die Korbball-Wintersaison 2006/2007 Revue passieren lassen:

Meisterschaft

Auch heuer starteten wir wiederum mit 2 Teams in die Wintersaison. Gegenüber 2005/2006 gab es bei Messen I keine wesentlichen Änderungen, Messen II hingegen erhielt doch ein ziemlich neues Gesicht. Dies nicht zuletzt aufgrund von RS-Rückkehrern und nachrückenden Jungen. So wurden ein Team aus den Routiniers, welche sich erneut mit den Besten der Region messen wollten, und ein Team aus den

jungen Wilden und einem alten Wilden (siehe Bild), welche ihrerseits den Aufstieg in die Kategorie C anstrebten, gebildet.

Nachdem nun Teams gebildet und Ziele definiert wurden, ging es daran, letztere zu verwirklichen. Dabei hat das «Zwöi» voll erfüllt und schaffte den angestrebten Aufstieg diskussionslos! Von 12 Partien wurden 11 gewonnen und ein Unentschieden gespielt, die Korbdifferenz betrug plus 61! Herzliche Gratulation an die Grünschnäbel, viel Erfolg im C und wir freuen uns auf weitere Aufstiege...



«S'Eis» vertrat, wie schon die letzten Jahre, als einziger Vertreter den Bucheggberg in der Kategorie A. Wie alle Jahre nahmen wir uns vor, dem Thema Abstieg möglichst fern zu bleiben und dagegen bei den vorderen Rängen mitzumischen. Teilweise ging die Zielsetzung auf, hatten wir mit dem Abstieg heuer

eigentlich nichts am Hut (Rüttenen war schlichtweg zu schwach!). Gegen vorne konnten wir aber auch keine Stricke reißen: Einerseits hatten wir zwischendurch unerklärliche Aussetzer und spielten grottenschlechte Runden (bspw. die vorletzte Runde in Solothurn, o Graus!), andererseits schossen wir einfach zu wenig Körbe! So sprang schlussendlich nur der vorletzte Rang heraus. Henu: Im 2007/2008 werden wir alles besser machen☺!

Turniere

Bevor die Meisterschaft startete, nahmen wir zwecks Vorbereitung und Standortbestimmung an einigen Turnieren teil. Die Resultate sind dabei immer zweitrangig, hat doch die Meisterschaft Priorität. So ein kleines Erfolgserlebnis mögen aber alle, so dass die Turniere doch mit der nötigen Konsequenz angegangen werden.

Das «kleine» Turnier in Rapperswil konnte das «Eis» gewinnen, was das «Zwöi» erreichte, bleibt in meinen Hirnwindungen unauffindbar (auch die eben erfolgte telefonische Rücksprache mit el presidente half nicht!). In Utzenstorf vollbrachten beide Teams keine Glanztaten, näher eingehen möchte ich nicht mehr (siehe letzten MeTu). Fazit: 11. und 12. Schlussrang. Erfreulichstes an diesem Abend war das Korbball-Debüt der Damen!

In Bätterkinden starteten wiederum beide Teams. Das «Zwöi» bekam bereits in einer starken Gruppe die Grenzen aufgezeigt, gewann aber dann das Rangierungsspiel. Messen I beendete die Gruppenphase ohne Punktverlust, verlor aber das wichtige Kreuzspiel knapp – einmal mehr! Schlussränge: Messen I 6., Messen II 9. Erfreulich waren die Debüts

einiger junger Spieler, so im «Eis» Mätty Lüthi und Marc Rätz, welche sich bravourös schlugen!

Im letzten Turnier der Wintersaison in Solothurn wollten wir mit einem Team, bestehend aus «Eis» und «Zwöi» Cracks, den letztjährigen Turniersieg wiederholen. Dies gelang nicht ganz, in einem ausgeglichenen Turnier belegten wir schlussendlich den 3. Rang, Bravo!

Wieder einmal hat mir – und ich denke auch allen anderen Beteiligten – die Korbball-Wintersaison grossen Spass gemacht. Wir hoffen auch in der nächsten Saison auf grosse Beteiligung und freuen uns bereits jetzt darauf!

Martin Uhlmann

Fahrbar oder gut???

Skiweekend Sörenberg, 21. / 21. Januar 2007

Auch heuer ging es traditionell am dritten Januarweekend zum Ski fahren. Der Zielort war diesmal das luzernische Sörenberg.

Am Samstag in der Früh traf sich die ski- und boardwütige Turnerschar bei der Turnhalle. Aufgeteilt auf die zwei bestens bekannten «Steiner-Busli» ging's Richtung Sörenberg. Gesprächsthema Nummer 1: Eine in der Schweiz vor allem im Winter unliebsame Nebenerscheinung, der aktuell viel diskutierten Klimaerwärmung: die hohen Temperaturen und der damit verbundene Schneemangel. Wie sieht's wohl in Sörenberg aus? Das Skigebiet befindet sich – mit Ausnahme des Rothorns – ja nicht gerade in schwindelerregender Höhe...

Nach einem Kaffeehalt beim Jakob-Center (hihihi) im tiefen Emmental und der Erkenntnis, dass Libi sich als Servierdüse wunderbar durchs Leben schlagen könnte, trafen wir am Zielort ein. Schnee war zwar weit und breit immer noch keiner in Sicht, aber wir sind ja positiv eingestellte Menschen und machten uns auf Richtung Rothorn. Erste positive Überraschung: Verbilligtes Ticket aufgrund des Schneemangels! Zweite positive Überraschung: Es hatte ja doch «es Schümeli» Schnee! Einige frönten nun dem Wintersport, andere genossen in grossen Zügen die Sonne und einige andere Sachen auf der Restaurant-Terrasse, gell el presidente? Andere wiederum mochten dem Bericht des Rothorn-Vordetachements (welcher widersprüchlicher nicht hätte sein können! Simu: fahrbar/gut; el presidente: Alles Schrott! Wem kann man nun glauben?!) nicht trauen und vertieften sich lieber in Sörenberg Downtown mit Pokerface Böimli in selbiges Kartenspiel... Kurzum: Es wurde gspörtlet, gsünnelet, diskutiert, pokeret, mit nackten Tatsachen Wetten gewonnen, etc. etc.!

Nachdem alle zu Fuss (!) durch den «Rothorn-Tunnel» (der ist meiner Erschöpfung entnehmend ungefähr 3-mal so lang wie der Gotthard...) mit Seilbähnli und Poschi oder Busli (nach unendlichen Diskussionen mit der Terrassenfraktion und offenen Türen beim Anhänger...) das Dorf erreichten, war gemäss Schweizerischem Zivilgesetzbuch Artikel 1 Après-Ski angesagt! Auch in Sörenberg gibt's ein Tipi, selbiges wurde fleissig frequentiert, war die Unterkunft doch nur ein Steinwurf davon entfernt.

Nach Körperpflege und dem definitiven Zimmerbezug - es fanden scheinbar trotz anfänglicher Mühen alle einen Schlafplatz – war Futter-Nachschub ange-

sagt. Dabei glänzte die Küche nicht gerade mit Haute-Cuisine Sternen, bis aufs Dessert war aber alles essbar. Was Letzteres darstellen sollte, bleibt wohl das Geheimnis des «Küsch»!

Im weiteren Verlauf des Abends wurde die Unterkunft-interne Hawaii-Party «ufgmischlet», auch die angrenzende Sportbar wurde zur Freude des Barkeepers besucht. Aufgrund des Schneemangels fehlten laut diesem die Gäste, da waren wir als umsatzstarke Besucher höchst willkommen! Schön war, dass auch unsere jüngsten TurnerInnen an der Hawaii-Party Einlass fanden und der TVM im corpore sich und die restliche Welt gemeinsam feiern konnte.

Der Abend gipfelte in euphorischen Tanzeinlagen, verzweifelter und eher aussichtslosem Tanzunterricht von Sabrina für den gstabigen OT und seinen Stellvertreter und gekonnten Gesangseinlagen, nicht zuletzt von unserem ausgewiesenen Sängerknaben Lou...

«Na dis na» ging's dann zu Bett, zu guter Letzt versuchten der OT und sein Vize, sich für den Tanzunterricht zu revanchieren und unterrichteten Sabrina und Flavia in den Grundkenntnissen des militärischen Grüssens und Gehorsams! Der geplante Überraschungsangriff auf ein TVM-Massenlager ging aufgrund der im Vorfeld übermässigen Lärmentwicklung jedoch völlig in die Hose...

Nach einer mehr oder weniger kurzen Nacht und dem Genuss des Zmorge-Buffets entschied man sich, aufgrund des schlechten Wetters (und soooo toll war die Schneesituation nun doch nicht...) zur vorzeitigen Rückkehr nach Messen. Der Ausklang des verkürzten Skiweekends erfolgte dann im Bären, wo sich zur Abwechslung wieder mal eine Pokerrunde

bildete. Ob und wenn ja, wer Frau, Kind und Hund verlor, bleibt dem Schreiberling unbekannt...

Fazit: Trotz widrigen äusseren Bedingungen muss sich das diesjährige Skiweekend nicht von anderen Anlässen dieser Art verstecken! Bleibt mir nur noch dem Organisator Mike Spring für den reibungslosen Ablauf zu danken. Auf Wiedersehen am dritten Januarweekend 2008 in ???!

Martin Uhlmann

Für einmal in der Sonne

Generalversammlung Turnverein, 26. Januar 2007

Um 19 Uhr 30 versammelten sich die Mitglieder des TV Messen im Restaurant Sonne in Messen, um an der diesjährigen Generalversammlung teilzunehmen. Anders als in den vergangenen Jahren fiel das optionale Nachtessen vor der Versammlung aus. Dafür durften sich die Teilnehmenden auf einen vom Verein spendierten Imbiss «danach» freuen.

Der Präsident Michael Rätz hiess alle Anwesenden willkommen, ganz besonders jedoch die anwesenden Ehrenmitglieder sowie die beiden Gäste des Damenturnvereins Messen.

Aus dem Appell ging hervor, dass insgesamt 52 Ehren-, Frei- und Aktivmitglieder sowie Mitterner/innen und Gäste anwesend waren. Davon waren 42 Anwesende stimmberechtigt.

Das Protokoll der GV 2006 wurde genehmigt und der Aktuarin für dessen Verfassen gedankt. Die Jahresberichte des Präsidenten, des Oberturners und der Jugihauptleiterin wurden mit einem kräftigen Applaus ebenfalls genehmigt. Die Jahresrechnung

wurde nach ausgiebiger Erläuterung einstimmig angenommen und dem Kassier, sowie den beiden Revisoren mit kräftigem Applaus gedankt.

Leider ging auch in diesem Jahr eine Demission ein. Etienne Meuwly verliess nach mehrjähriger Mitarbeit als Kassier den Vorstand. Etienne wünschte seinem Nachfolger, den Vorstandskollegen/innen und allen Mitturnern viel Erfolg. Als Dank für seine geleistete Arbeit erhielt Etienne ein Geschenk in Form eines «ETF07-1000m-Überlebenspaket» ☺.



Durch die Demission von Etienne Meuwly wurde das Amt des Kassiers frei, zu dessen Übernahme sich Mirko Zürcher bereit erklärt hatte. Dadurch wiederum wird ein Amt als Beisitzer frei, welches von nun an durch Jonas Schori besetzt sein wird. Die beiden wurden von der Versammlung mit kräftigem Applaus in ihr neues Amt gewählt.



Die Vizepräsidentin Andrea Moser ergriff darauf das Wort. Sie dankte dem Präsidenten im Namen des Turnvereins für seinen grossartigen Einsatz und liess ihn von der Versammlung einstimmig in seinem Amt bestätigen. Michael Rätz dankte für seine Wiederwahl und das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Nach diesen Neuwahlen wurden auch die bestehenden Vorstandsmitglieder sowie das Technische Komitee (TK), der Materialwart, der Fähnrich und die Revisoren in ihrem Amt einstimmig bestätigt.

Der Präsident dankte allen Amtsinhabern für den Einsatz und gratulierte zu den Neu- und Wiederwahlen. Er dankte auch allen übrigen TV-Mitgliedern für diverse geleistete Einsätze.

Leider waren in diesem Jahr sechs Turner/innen aus dem Verein ausgetreten. Mike las der Versammlung deren Austrittschreiben vor. Gleich anschliessend konnten aber mit Freude und mit kräftigem Applaus sieben neue Mitglieder aufgenommen werden. Es sind dies: Flavia Ryser, Sabrina Stähli, Sarah Schlupe, Robin Scheidegger, Dominik Rätz, Christian Spring und Beat Vögeli.

Im Jahr 2008 wird der Turnverein Messen sein 75. Jubiläum feiern können. Zu diesem Anlass soll ein OK zusammengestellt werden, welches ein grösseres Fest plant. Der OK-Präsident steht bereits fest. Es ist dies Urs Zürcher. Das Fest wird vom Freitag 22. bis am Sonntag 24. August 2008 stattfinden und besteht aus einem Grümpelturnier, der Jubiläumsfeier mit Festakt und eventuell einem überregionalen Schlussturnen. Das Jubiläum des Vereins bietet eine gute Gelegenheit, eine neue Vereinsfahne zu kreieren und einzuweihen. Nach einer kurzen Diskussion in der Versammlung zur Anschaffung einer neuen Fahne, wurde die Durchführung des Festes und der Fahnenkauf einstimmig angenommen.

Das Jahresprogramm wurde vom Oberturner Martin Uhlmann kurz präsentiert. Auf das Eidgenössische Turnfest wurde noch vertieft eingegangen. Anschliessend wurde das Programm von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Karin Schär Iseli, die Jugihauptleiterin, dankte allen, welche sich während des vergangenen Jahres für die Jugi aktiv eingesetzt hatten. Sie stellt das Moto der

Jugi vor, welches lautet: «Mitenang, Näbenang, Fürenang». Leider bestehe die Gefahr, dass im Jahr 2007 kein Jugisporttag durchgeführt werden kann, da noch immer kein Durchführungsort gefunden werden konnte. Auf die Jugishow freue man sich besonders und auch, dass die Jugi Messen am Kantonalen Unihockeyturnier mit drei Mannschaften vertreten sein wird. Karin Schär Iseli erklärte auch, dass der Ertrag aus der Papiersammlung (2x jährlich) für die Finanzierung von Anlässen wie Skitage o.ä. verwendet werde. Da die Festkarten für das Eidgenössische Turnfest zu teuer sind, wird die Jugi nicht daran teilnehmen. Zum Schluss stellte Karin noch alle Jugi's und Jugileiter anhand von Gruppenfotos vor und bedauerte, dass ab Sommer 2007 zwei Leiterposten frei würden (wer Interesse am Jugileiten hat, soll sich doch bitte bei Karin melden!).



Nach den Ausführungen zur Jugendriege, nahm der Präsident kurz zu Sinn und Zweck unseres Vereins Stellung. Er erläuterte den Grundgedanken des Vereins, erklärte, warum die verschiedenen Einsätze während des Jahres an Festen und Anlässen so wich-

tig sind und wie viel ein Vereinsmitglied den Verein jährlich in etwa kostet.

Das Budget für das Jahr 2007, welches von Etienne Meuwly wie immer ausführlich erläutert wurde, wurde von der Versammlung einstimmig angenommen. Da vom Verein für das Eidgenössische Turnfest Kosten in der Höhe von rund 9'500 CHF übernommen werden, sind Mehrausgaben von rund 5'000 CHF budgetiert und von den Rückstellungen sollen rund 4'500 CHF aufgelöst werden.

Für fleissiges Turnen (d.h. mind. 75% der Turnstunden anwesend) konnten sechs Turnerinnen und Turner mit einem «Fleissglas» geehrt werden. Mit 92 Prozent Anwesenheit siegte Carla Scheidegger vor Martin Uhlmann, Daniel Schott, Fabian Spring, Sonja Kocher, Kerstin Hausammann und Matthias Wyss.

Martin Uhlmann und Etienne Meuwly konnten vom Präsidenten eine Ehrenurkunde zum Freimitglied und eine Flasche Wein in Empfang nehmen. Michael Rätz gratulierte den Beiden. Die Versammlung gratulierte durch einen kräftigen Applaus ebenfalls.

Martin Uhlmann durfte nun die Resultate des Vereinscup 2006 verkünden. Bei den Frauen siegte Kerstin Hausammann vor Carla Scheidegger und Sonja Kocher. Insgesamt waren 16 Frauen rangiert. Bei den Herren konnte ChristophENZler die Siegetrophäe entgegennehmen. Nach ihm rangiert waren Daniel Schott und RichardENZler. Insgesamt waren 26 Herren rangiert.

Nachdem im Traktandum «Verschiedenes» noch über dies und jenes berichtet wurde, konnte die Versammlung um zehn Uhr geschlossen werden.

Die Aktuarin

Mit unterschiedlichem Erfolg...

Kantonalfinal Unihockey, 24. März 2007

Am 24. März war es wieder einmal soweit, der Kantonalfinal im Unihockey stand vor der Tür. Mit drei Teams nahmen wir die Reise nach Däniken in Angriff. Die Vorbereitungen liefen seit dem vergangenen Herbst auf Hochtouren, um an diesem Finalturnier einen vorderen Rang zu belegen. Dementsprechend wurden auch die Ziele hoch gesteckt, bei den Damen des TV Messen 2 und der Herren-Mannschaft sollte ein Podestplatz erreicht werden. Die Damen des TV Messen 1 wurden durch zahlreiche junge Turnerinnen vertreten, womit es sicher galt, das Beste heraus zu holen und Erfahrungen für die Zukunft zu sammeln.



Der Start in das Turnier hätte für unsere Mannschaften unterschiedlicher nicht sein können. Während sich unsere Damen des TV Messen 2 souverän durch das Tableau spielten und ein Sieg nach dem anderen

folgte, setzte es für die Herren zu Beginn zwei Niederlagen ab, welche für den Rest des Turniers eine zu hohe Hypothek mit sich brachten.

Am Schluss resultierte für unsere Herren der siebte Schlussrang mit zwei Niederlagen, einem Unentschieden und drei Siegen. Wieder einmal stand das Glück nicht auf der Seite unserer Jungs, war doch im zweiten Spiel der Schiedsrichter überhaupt nicht auf unserer Seite und auch die Gruppeneinteilung war nicht gerade ideal.



Die Damen des TV Messen 1 schlugen sich tapfer und erarbeiteten sich den einen oder anderen Achtungserfolg und zeigten, dass in Zukunft auch mit ihnen zu rechnen ist. Am Schluss belegten sie den 8. Schlussrang.

Vor dem letzten Spiel lagen unsere Damen des TV Messen 2 punktgleich mit Dulliken an der Tabellenspitze. Brisanterweise kam es in der letzten Partie

des Abends genau zu diesem Spitzenspiel, wo ein Sieg oder eine Niederlage über den Titel entscheiden musste. Gleich zu Beginn gingen unsere Damen in Führung, kassierten aber postwendend zwei Tore. Wenige Sekunden vor Schluss konnte dann der glückliche aber mehr als verdiente Ausgleich erzielt werden. Die Partie endete Unentschieden und das Torverhältniss musste entscheiden.



Niemand wusste bis zur Rangverkündigung, wer nun wirklich den Titel gewonnen hatte. Umso nervöser und mit einer gewissen Anspannung warteten wir auf die Rangverkündigung. Für einmal stand das Glück auf unserer Seite, die Damen gewannen das Turnier dank einem besseren Torverhältnis (Differenz

1 Tor) und dürfen sich nun ein Jahr lang Solothurner Kantonmeisterinnen im Unihockey nennen!!!!

BRAVO FROUE :)

Im Namen des ganzen Vereins möchte ich dem Team zu diesem super Erfolg gratulieren und hoffe, dass wir im nächsten Jahr den Titel erfolgreich verteidigen können. Zudem bin ich sehr stolz, dass sich vom Turnverein Messen drei Aktivmannschaften für dieses Finalturnier qualifizieren konnten, was keinem anderen Verein im Kanton Solothurn gelang.

«Suberi Sach gsi Froue u Manne»

El presidente



Wir gratulieren

Franziska und Etienne Meuwly zu ihrer Tochter Julia,
geboren am 15. Januar 2007.

Andrea und Thomas Wullschleger zur ihrer Hochzeit
am 23. März 2007.

TURNERFAMILIE

METZGERQUALITÄT

FLEISCH + WURST

**Party-
Service**

ZÜRCHER

★ ★ ★ MESSEN

TEL. 031 765 52 44

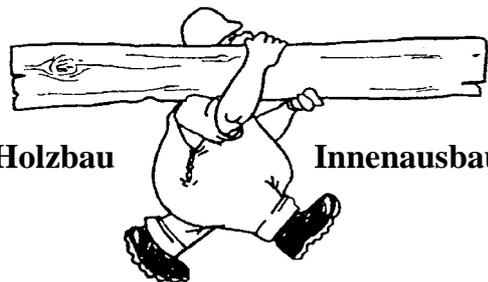
coiffeur spielmann



astrid spielmann

h a u p t s t r a s s e 2
3 2 5 4 m e s s e n
t e l : 0 3 1 7 6 5 5 6 0 0

Adrian Schär



Holzbau

Innenausbau

3307 Brunnenthal

Natel 079 / 208 94 12

Fax 031 / 765 68 01

www.adrianschaer.ch

«Ich bin dabei!»



Spar- und Leihkasse Bucheggberg

Spar- und Leihkasse Bucheggberg · 4584 Lüterswil
Telefon 032 352 10 60 · Telefax 032 352 10 70
info@slbucheggberg.ch · www.slbucheggberg.ch

Geschäftsstellen in Messen, Küttigkofen, Leuzigen,
Mühledorf, Nennigkofen und Schnottwil

Weiter ist uns aufgefallen

AUFGEFALLEN

... dass die Aufstiegsfeier im Korbball Team II gewisse Ausfälle zur Folge hatte.

... dass sich Schori am meisten auf das «Nipugiguding» beim LA 6-Kampf freut.

... dass man trotz vorhandenen Kopfkissen und Duvet im Schlafsack schlafen kann.

... dass Libi neuerdings regelmässig in der Männerriege auftaucht.

... dass sich jetzt jedermann/frau bei Sonja durchkneten lassen kann – sie hat ihre Ausbildung abgeschlossen.



Sägerei
Holzhandlung
Holzwarenfabrikation

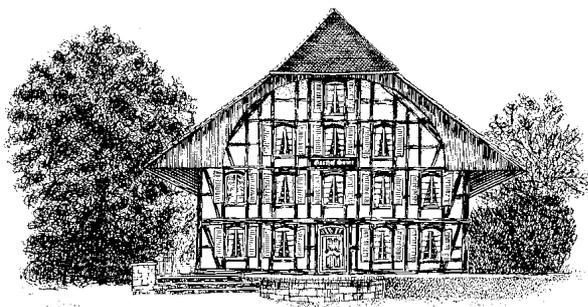
FRITZ ZANGGER

Eichweg 3
3254 Messen
Telefon 031 765 54 60



Garage Zaugg AG
3254 Messen
031 765 53 95
www.garage-zaugg.opel.ch

persönlich, kompetent, Ihr OPEL Team im Bucheggberg



Gasthof Sonne

Peter Schori
3254 Messen SO
Telefon 031 / 765 52 11
Fax 031 / 765 57 12

- Rustikales Jägerstübli bis 24 Personen
- Saal für Hochzeiten und Familienfeste bis 50 Personen
- Schöne Gartenterrasse
- Gästezimmer mit Frühstück

Grosser Parkplatz

Mittwoch und Donnerstag geschlossen



Obstverwertung und Pflanzenschutz

René Fankhauser

Feldweg 7
3254 Messen
Telefon 031/ 765 56 46
Natel 0512/ 81 22 61

B & R Glas GmbH

Bloch & Ritschard
Schlossstr. 141, 3008 Bern
Tel. 031 381 08 83 / Fax 031 382 62 83
E-mail: b&rglas@bluewin.ch

Privat:

Christian Bloch

Eichholzstr. 33, 3254 Messen
Telefon 031 765 58 18
Mobile 079 301 53 60

- Küchenrückwände aus Glas
- Reparatur- + Montageservice
- Spiegel + Ganzglasanlagen
- Glashandel
- Bilderrahmen
- Katzentörli
- Glasschleiferei

Achtungserfolg

Volleyball-Wintermeisterschaft der Männerriege

Zum zweiten Mal nahmen wir an der Seeländischen Volleyball-Wintermeisterschaft teil. Nach dem letztjährigen Schnupperkurs in der Kategorie Senioren, wollten wir nun unser Glück in der untersten Kategorie C versuchen.

Das Eröffnungsspiel gegen Siselen missriet uns gänzlich – wir verloren beide Sätze. Lag es an zuwenig Spielpraxis nach den Herbstferien, waren wir zu nervös oder übermotiviert?? Was immer es auch war, wir gelobten uns Besserung. Die übrigen 6 Spiele à zwei Sätze beendeten wir, mit einer Ausnahme, ganz gut und waren mit dem Resultat zufrieden. Die Vorrunde schlossen wir auf dem 2. Zwischenrang mit 20 von maximal 28 Punkten ab.

In der Rückrunde gelangen uns mehrheitlich sehr gute und ein paar knapp gewonnene aber auch ärgerlich verlorene Spiele. Der Zählerstand betrug ebenfalls 20 Punkte. Der Rang stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Sieg und Niederlage sind im Volleyballspiel nah beieinander. So kann der erste Satz mit gutem Zusammenspiel und Abnahmen überlegen gewonnen werden, doch schon im zweiten Satz sitzt der Wurm tief und viele Bälle werden unerklärlich durch die eigenen Leute «verhauen». In solchen Momenten gilt es, ein «time out» einzuschalten, gut durchzuatmen und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Nach dem Motto «Vorfreude ist die schönste Freude» fiebern wir bereits der neuen Saison entgegen und versuchen, uns stetig zu steigern.

Michael Remund



FÜRST
in
FAHRT
FAHRSCHULE

Restaurant Bären

Barbara & Roland Kämpf
3254 Messen

Ruhetag:
Dienstag und Mittwoch

Tel. 031 765 52 12

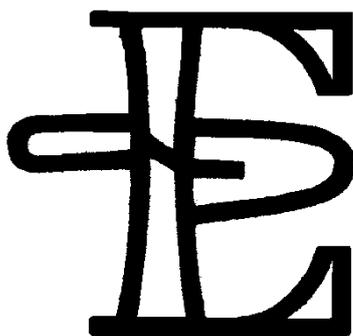
Kurt Fürst

Hauptstrasse 2
3254 Messen
Telefon 031 765 55 59
Fax 031 765 58 66
Natel 079 657 87 70
E-Mail: fuerst.in.fahrt@freesurf.ch



**ROBERT MOSER
ELEKTRO AG
3254 MESSEN
TEL. 031 765 52 79**

- Projektierung
- Installationen
- Telefonanlagen
- Kabel- und Freileitungsbau
- Haushaltwaren
- Verkauf und Service von Haushaltgeräten



Eicher + Söhne AG
Maler- u.

Gipsergeschäft

Eichholzstrasse 30, 3254 Messen
Telefon 031 765 58 50
Fax 031 879 22 08

www.turnen-messen.ch